

Thema des Monats September: Freundschaft

Anlass: Internationaler Tag der Freundschaft (30. Juli)

- 2011 haben die Vereinten Nationen den Tag der Freundschaft in die Liste der internationalen Tage aufgenommen.
- Er soll an die Bedeutung von Freundschaften zwischen Personen, Ländern und Kulturen erinnern.

1. Mögliche Gesprächsanlässe

- Merkmale einer guten Freundschaft
 - Welche Eigenschaften sind mir an einem/einer Freund/in besonders wichtig?
 - Wie gehen wir in einer Freundschaft mit Konflikten um?
 - Inwiefern gibt es verschiedene Arten von Freundschaften?
- Freundschaften in Zeiten von Social Media
 - Inwiefern hat sich Freundschaft durch Instagram, Snapchat, WhatsApp und Co. verändert?
 - Freundschaft 2.0 – Freundschaft per Mausclick?
- Freundschaft zwischen Ländern
 - Wie sehen Freundschaften zwischen Ländern aus?
 - Wie kann kultureller Austausch stattfinden?

2. Bild-Impuls (beigesteuert von den ehemaligen Q1 DS-Kursen Ajn und Ech)



3. Impuls aus dem RatHaus von Mickey Wiese:

Ein König wies einmal seine Leute an: „Ich möchte ein königliches Fest feiern von dem alle Welt sprechen soll. Die Gästeliste soll überquellen von illustren Persönlichkeiten. Die Tische sollen sich biegen unter Delikatessen, und der Wein soll nur aus erlesenen Trauben und besten Jahrgängen bestehen. Denn im letzten Jahr habe ich ja ein durch nichts zu überbietendes Fest gegeben, aber trotzdem sprach die ganze Stadt am nächsten Tag nur von dem Fest bei Ramun, dem Bettler. Da wurde getrunken und gelacht die ganze Nacht bis zum Nachmittag des nächsten Tages. Im Jahr davor war es dasselbe. Ebenso im Jahr davor und davor. Einmal muss es mir doch gelingen, diesen Wurm zu übertrumpfen, denn ich, ich bin doch schließlich der König.“

Einer der Mitarbeiter, ein kluger Mann, verneigte sich tief und fragte: „Mein König, habt Ihr je mit Ramun gesprochen und ihn nach seinem Geheimnis gefragt? Es muss doch einen Grund geben, warum die Leute sein Fest so lieben, obwohl sie in einer schäbigen Hütte ihre mitgebrachten Happen essen und den billigsten Wein trinken müssen.“

Der König nickte stumm und sagte: „Gut, schafft mir diesen Ramun heran.“ Und so geschah es. „Warum lieben die Menschen dein Fest so viel mehr als mein Fest, obwohl ich doch viel reicher bin als du und bei mir alles viel prächtiger und teurer ist?“, fragte der König.

Daraufhin antwortete der Bettler Ramun dem König: „Wir sind Freunde und wir brauchen einander – aber mehr brauchen wir nicht. Deshalb sind wir reicher als die prächtigsten Könige.“

4. Impuls einer Schülerin

Tag der Freundschaft – In Zeiten von Instagram, Facebook und Co. – Was ist Freundschaft?

„Folgt uns auf Facebook“ und „Folgt uns auf Instagram“. Diese Sätze sind schon fast Kult geworden und fallen uns überall ins Auge. „Wir beeilen uns nicht“ - wir simsens, dass es später wird. „Wir denken nicht“ - wir googlen. „Wir sagen nicht unsere Meinung“ – wir posten sie. Unweigerlich hat das Internet unser Leben in der Gesellschaft verändert und wahrscheinlich weiß Mark Zuckerberg mehr über uns als manch reale Freunde. Wir kommunizieren, arbeiten, verlieben, wirtschaften und entfalten uns im Netz. Mit anderen Worten: Wir leben online. Aber was verändert das mit der Freundschaft?

Der Wandel der Freundschaft durch das Internet sorgt dafür, dass wir uns in manchen Bereichen weniger menschlich verhalten. Dadurch, dass wir uns über WhatsApp, Instagram und Co. unterhalten, sind wir nicht mehr ehrlich, haben keine Angst vor Reaktionen der anderen Person, können uns nicht so einfach vertrauen und es entsteht nicht die Nähe, wie es im realen Leben der Fall ist. Das es auch Vorteile mit sich bringt, brauche ich nicht zu verschweigen, doch obwohl das Internet viele Möglichkeiten bietet, wie etwa die Pflege der Kontakte, die räumlich weit entfernt leben, so ersetzt es dennoch nicht den Prozess der Findung und des Vertrauens. Zwei wichtige Aspekte, die für eine funktionierende Freundschaft notwendig sind. Oder seht ihr das nicht auch so?

Jeder sucht etwas Anderes in einer Freundschaft und jedem von euch sind andere Aspekte in einer Freundschaft wichtig, deshalb wird die Bedeutung von Freundschaft mit Sicherheit von jedem anders definiert. Manche von euch wollen eine tiefe, langwierige Freundschaft, bei der man aus tiefster Überzeugung und aus dem Herzen Gesagtes auch so meint, bei der man aufrichtig ist und sich gegenseitig vertraut. Das behaupten zumindest die meisten, wenn sie den Begriff „Freundschaft“ erklären. Das widerspricht jedoch dem Verhalten im Internet. Denn jeder kennt es, den Wunsch nach der höchsten Abonnentenzahl und das nur, weil man denkt, das zu brauchen, um Anerkennung zu bekommen. Die ganzen Followers werden als Freunde betitelt, obwohl wir von den meisten nicht einmal den echten Namen kennen... Das Falsche ist, dass sich einige über die Anzahl ihrer digitalen Freunde definieren und die Bekanntschaften auf Instagram oder Facebook vorziehen. Letztendlich kann aber jeder selber entscheiden, was für ein Freund man sein möchte und was für Freunde man haben möchte.

Denkt mal drüber nach! Überlegt, wen ihr wirklich als Freund bezeichnen könnt.

Anna Knoche (ehemals 9G)